

Provinz Schlesien.

Regierungs-Bezirk Liegnitz.

Kreis Goldberg-Hainau.



Nach ein Original-Aufnahme v. O. Drefslar, ausgef. b. Winckelmann & Söhne.

Verlag von Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.

REISICHT.



REISICHT.

PROVINZ SCHLESIEN. — REGIERUNGS-BEZIRK LIEGNITZ. — KREIS GOLDBERG-HAYNAU.

Die Herrschaft Reisicht, im Besitz der Freiherrlichen Familie von Senden-Bibran, liegt im Regierungsbezirk Liegnitz, unmittelbar an der von Glogau nach Haynau führenden neu erbauten Chaussee und von letzterer Kreisstadt nur eine Stunde entfernt.

So weit die Urkunden reichen, befand sich Reisicht nebst den noch jetzt dazu gehörigen Gütern Gross- und Klein-Tschirbsdorf, Wittgendorf, Birkfleck und Tammendorf im Besitz der Freiherren von Bibran und Modlau, von denen es nach mehr als 200jährigem Besitz im Jahre 1722 an die Wittve des Adam Philipp von Roth auf Rützen und Irrsingen, eine geborne von Pritt-

witz, durch Kauf überging. Diese veräusserte es indess schon nach kurzer Zeit an einen von Tschammer, welcher dem von Nicol von Bibran zu Ende des 16. Jahrhunderts erbauten festen Schloss eine zeitgemässere Gestalt gab, es aber bald darauf, im Jahre 1780, an Ernst Vollrath von Kölichen, Majorats Herrn auf Siegendorf, verkaufte. Dessen Sohn Ernst Heinrich Freiherr von Kölichen-Bibran und Modlau hinterliess es im Jahre 1832 seiner einzigen Tochter, deren Gatte, der Kaiserlich Königliche Oesterreichische Rittmeister in der Armee, Freiherr von Senden, im Jahre 1854 von dem hochseligen König Friedrich Wilhelm IV. die Erlaubniss erhielt, Namen und Wap-

pen der im Jahre 1828 ausgestorbenen Freiherrlichen Familie von Bibran mit seinem eigenen Namen und Wappen zu vereinigen.

Das alte Schloss wurde durch den letztgenannten gegenwärtigen Besitzer restaurirt, um zwei Flügel und ein Gewächshaus erweitert, mit einem einige 90 Fuss hohen Thurm versehen, und demselben noch andere Baulichkeiten hinzugefügt.

Es liegt, von ausgedehnten Park-, künstlichen Wiesen- und Teichanlagen umgeben, von dem Dorfe und dem nächsten herrschaftlichen Gehöft eine Viertelstunde entfernt und umfasst inclusive des Rustikals ein Areal von circa 15,000 Morgen.

